

3. Stex, Februar 2020

Prüfer: Recht Herr Rappl, Praxis Fr. Dr. Stolz, Pharmako + 1 BWL-Frage Herr Lenhart

Beginn: 10.40h, Ende ca. 13h

Erster Prüfling

Recht

- Großhandelserlaubnis: Behörde, Voraussetzungen, Verantwortliche nennen
- Flyer bekommen von Apotheke, beurteilen: irreführende Werbung, Werbung mit Preisen, Taler auf Rezeptpflichtig usw.; gültige Rechtsvorschriften

Praxis

- anfangs noch was zu Impfstoffen (Aktiv/Passiv, Unterschiede in Immunität, Rezeptkopie mit Rabipur und Berira bekommen = Antigene bzw. Antikörper gegen Tollwut); woher beschafft man das (Notfalldepot), was muss man bei der Beschaffung beachten (unklar, worauf sie hinaus wollte, vielleicht dass der Patient das nicht direkt aus dem Depot bekommen kann) was hat der Patient, der mit diesem Rezept in Apotheke kommt (wurde wahrscheinlich gebissen)
- Antibiotika: allgemeine Einnahmehinweise, dann speziell bei Tetracyclin, Gyrasehemmern, Penicillin V und Amoxicillin, Zusatzhinweise (Darmflora, Pille)
Durchfälle: was macht man da, in Zusammenhang mit Antibiotika?

Pharmako

- Insuline: was ist das (Peptidhormon), welche Zellen brauchen Insulin zur Aufnahme von Glukose?, Unterschiede schnell-/langsam wirkende + Beispiele, Herstellung mit Schlagwort (Gentechnik), NPH-Insulin (an Protein gebunden): Kunde sagt, das ist so trüb im Pen – was machen Sie? → man muss die vor der Injektion schwenken zur Resuspension
- PPIs: was wird gehemmt, was ist das überhaupt?, wird es eher spärlich oder weit verbreitet eingesetzt in Deutschland?, langfristiges Risiko bei Einnahme? (Osteoporose, B12-Mangel)

BWL

- was ist die Umsatzsteuer (Verkehrssteuer, Prinzip erklären mit Vorsteuer)
- Grundsätze der ordnungsgemäßen Buchführung nennen und erklären, Zweck?

Zweiter Prüfling

Recht

- Betäubungsmittel-Anforderungsschein in Kopie erhalten, allgemein erklären: wofür (Krankenhaus), was muss alles drauf stehen; was steht im Beispiel denn nicht drauf (Name des Arztes – wer darf denn alles BTM anfordern?), außerdem schlecht lesbar; angefordert war „Polamidon L“ – was ist das denn? (Levomethadon), Einsatz für Substitution
- Gebrauchsinformation erhalten zu „P-Tabletten“ – Einordnung Medizinprodukt/Arzneimittel/Lebensmittel/verschreibungs-/apothekenpflichtig/ freiverkäuflich?; es standen weder Wirkstoff noch Indikation dabei, sind dann darauf gekommen, dass P für „Placebo“ steht, Lösung der Frage unklar! (möglicherweise wird das nur vom Arzt abgegeben im Rahmen klinischer Studien als Placebo), was ist überhaupt ein Placebo

Praxis

- Rezeptur zur Plausibilitätsprüfung bekommen (NRF stand als Literatur zur Verfügung)
Triamcinolon 0,1g

MCT nach Bedarf

Basiscreme DAC ad 100,0g

sie wollte dann eigentlich nichts zu meiner Plausibilitätsprüfung hören!

wofür machen Sie Plausi? → wollte raus auf Sicherheit, Wirksamkeit und Qualität!

Triamcinolon ist zu hoch dosiert, muss Triamcinolonacetonid sein (was ist das – chemisch gesehen? → wollte Ester hören, dass der topisch wirksamer ist weil lipophiler)

wie wirken denn Glucocorticoide dermal? (antientzündlich, immunsuppressiv... wollte mehr hören)

wofür werden Glucocorticoide denn dermal eingesetzt? (Neurodermitis, Psoriasis, Ekzeme)

Anwendung nicht so lange (1-2 Wochen) – genau, warum denn das? → NW!! (ich so immunsuppressiv, möglicherweise Pilzbefall bei längerer Anwendung)

Kontraindikationen? - ???

Dann noch irgendwas zu Gefahrstoffen, was ist denn Triamcinolon (CMR), wie werden Gefahrstoffe gelagert, dann wie lagert man Säuren/Laugen,... war bisschen Recht-lastig an dieser Stelle, keine Ahnung, worauf sie hinaus wollte

Pharmako

- Roxithromycin: Gruppe der Makrolide, Wirkung, Nebenwirkungen: QT-Zeit-Verlängerung (bei welchen Patienten besonders interessant/relevant?), CYP-Enzyme (erklären, Induktor oder Hemmer); Metabolisierung von Stoffen (Phase I/II erklären mit Beispielen)
- Codein: Wirkung/Wirkstoffgruppe, Prodrug; CYP2D6-Polymorphismus erklären

BWL

- Einkommenssteuer erklären
- 7 Einkommensarten nennen, welche hat der selbstständige Apotheker (Gewerbebetrieb), welche der angestellte Apotheker (nicht-selbstständige Arbeit)

Dritter Prüfling

Recht

- Alte Packung von Engerix bekommen, sollte das dann vorstellen. War offensichtlich Import, Kohl = Importeur, GSK = Hersteller (wer ist PU? anscheinend auch Kohl, stand so tatsächlich in der Gebrauchsinformation drin) welche Art von Import (ist ein Parallelimport, Unterschiede zu Reimport und Parallelvertrieb erklären) Was ist Engerix? Hep.B-Impfstoff, Antigen (da wollte er die Definitionen von Impfstoffen und im Unterschied von Sera hören..., Unterschied aktiver/passiver Impfstoff), Zuständige Behörde? PEI Die Kanüle des Impfstoffes war dann noch MP (CE-Kennung drauf, hatte mich schon auf MP-Fragen vorbereitet mit Konsultationsverfahren etc., wurde aber gar nicht gefragt..)
- gibt mir eine Plastikflasche mit Brennspiritus (Flasche natürlich leer☺), ein Kunde in der Apo steht vor mir und hält mir die Flasche hin und will sowas – was mache ich? Ist ein Gefahrstoff, erkennbar an Symbolen, habe bisschen erklärt: Kennzeichnung nach CLP, Gefahrstoffeinordnung nach REACH, wie muss gekennzeichnet werden (Pck. war noch alt), H/P-Sätze erklärt, Gefahrensymbol erklärt; geben Sie das jetzt ab? Ja schon möglich, wenn 18 Jahre alt, Verwendungszweck plausibel (wofür wird's denn verwendet? Naja, Haushalt zur Reinigung oder z.B. für Fondue-Brenner), man kann es schon abgeben!

Praxis

- Rezept über „Cannabis medica“ auf spanischem Hotelblock – was tun Sie? Prinzipiell sind Rezepte aus EU-Ausland schon belieferbar, wenn Vorschriften der AMVV erfüllt, gilt aber sowieso nicht für BTM und T-Substanzen, Cannabis = BTM was wären die Vorschriften nach AMVV? Arzt vollständig mit Unterschrift und Tel.Nr., Patientendaten, Datum, klare Verordnung + bei BTM zusätzlich Dosierung/Gebrauchsanweisung

Kann Arzt auf BTM einfach nur „Cannabisblüten 10g“ drauf schreiben? Nein, genaue Sorte wichtig, da starke Unterschiede in THC/CBD-Gehalt!

Indikation von Cannabisblüten: chronische Schmerzen, Appetitlosigkeit, ... weiter? ... MS-Patienten, Krebs-Patienten bei eben Schmerzen und so... weiter? zur Anregung früh andere Sorten als zur Beruhigung am Abend... weiter? keine Ahnung was sie noch wollte, hat es nicht aufgelöst (Internet sagt: Antiemese bei Krebs-Patienten, entkrampfend bei MS-Patienten...)

welches Cannabis-Zeug kann Arzt auf normalem Rezept verschreiben? CBD als Reinstoff bzw. alleiniger Stoff in Rezeptur geht

Pharmako

- sagt Ihnen Ibuprofen was? Ja klar, NSAID/NSAR (Abkürzung erklären), hemmt Cox-Synthese, daher weniger Schmerzen und Entzündung
Tagesmaximaldosis? Selbstmedikation 1200mg, ärztlich verordnet maximal 2400mg
Kontraindikation? Schwangerschaft 3. Trimenon wg. Ductus botalii, sonst aufpassen mit Niereninsuffizienz, gerade bei Älteren (Triple Whammy mit RAAS-Hemmer und Diuretikum); außerdem bei längerer Anwendung erhöhtes Blutungsrisiko, daher oft in Kombi mit PPI
- Opiamol? konnte ich nicht einordnen, hab nur „Psychopharmaka“ gesagt, ist ein trizyklisches Antidepressivum – können die auch in der Schmerztherapie eingesetzt werden? Ja... welche? hab Pregabalin und Gabapentin genannt, aber auch gesagt, dass das keine trizyklischen sind, war ok für ihn
- L-Dopa? Anwendung bei M. Parkinson (kurz erklärt mit Leitsymptomen Akinese, Rigor, Tremor, Dopaminmangel; Dopamin wird eben ersetzt); L-Dopa passiert BBB und da zu Dopamin, peripher schneller Abbau, daher Gabe mit Carbidopa/Benserazid oder Entacapon als COMT-Hemmer (COMT als Abkürzung ausformulieren) oder Selegilin als MAO-Hemmer; weitere Parkinsonmittel? wusste nur Pramiprexol (aber nicht mehr den Mechanismus, war ok)

BWL

- Kassensturz: was ist das, wofür (am Abend wird gezählt, stimmen Einnahmen mit PC-Dokumentation überein?, Geld kommt auf die Bank zur Bedienung von Krediten/zum Rechnungen bezahlen); was müssen Sie machen, wenn Sie 50€ für Kaffee/Getränke für die Mitarbeiter aus der Kasse nehmen? → Dokumentieren, sonst wäre es wie Diebstahl
- Gewerbesteuer: welche Steuer (Ertragssteuer und Kommunalsteuer), wie setzt sie sich zusammen (Steermesszahl + Hebesatz), worauf (auf Rohgewinn +/- „Zeug), ist die für Gemeinden wichtig (ja!)

Eindruck insgesamt:

gute Atmosphäre, entspanntes Gespräch; nur bei allen sehr nervig, dass nie aufgelöst wird, wenn man nicht drauf kommt

Rappl: nett, hat bei jedem 2 kleinere Runden Recht gemacht, mit zwischendrin Dingen zum Anschauen, besser als 1 große Runde (unserer Meinung nach)

Stolz: an sich auch nett, fragt etwas komisch, man weiß manchmal nicht, worauf sie hinaus will, hat immer mal mit dem Kopf geschüttelt während der anderen Prüfungen (wahrscheinlich ist das nur so unterbewusst und nicht auf eure Antworten bezogen, nicht ablenken lassen!)

Lenhart: fragt direkt, kurz und knackig, in vielen Fällen reichen Schlagworte aus, da wo sie nicht ausreichen, das ist dann das, wo ihr nur das Schlagwort wisst ☺